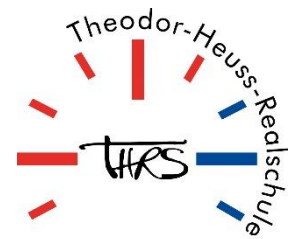


# THRS-Info – Schuljahr 2020/21 – Nr. 3



- Teilgebundene Ganztagschule -

Hameln

**Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,**

wir haben das 1. Schulhalbjahr nun hinter uns gebracht und starten nach einer kleinen Pause zum Durchatmen in das neue Halbjahr.

Für viele von uns beginnt dieses neue Halbjahr nicht wie sonst, voller Tatendrang im voll besetzten Klassenraum, sondern im Distanzlernen.

Lehrer\*innen übernehmen neue Lerngruppen, die sie zum größten Teil erstmal digital kennenlernen. Das erfordert von uns allen viel Mut, Einfallsreichtum und vor allem Durchhaltevermögen. Nachdem die meisten Schüler\*innen in der letzten Woche an verschiedenen Tagen ihre Zeugnisse persönlich entgegengenommen und wieder ein bisschen „THRS-Luft“ geschnuppert haben, heißt es nun wieder: Lernen von zuhause.



Sowohl die Schüler\*innen, Lehrer\*innen als auch Eltern und Erziehungsberechtigte gehen seit Monaten an die Grenzen, um das Beste aus der oftmals nervenraubenden Situation zu machen.

Wichtig ist dabei, dass wir nicht aus den Augen verlieren, dass uns viele Dinge schon richtig gut gelingen: Wir sind über IServ miteinander verbunden, können den Distanzunterricht mit Videokonferenzen organisieren und können seit Januar auch die lang ersehnten „Leih-Pads“ zur Verfügung stellen. Ganz gewiss funktioniert nicht alles einwandfrei, aber so lange wir uns alle immer wieder anstrengen, Dinge verbessern zu wollen und uns in dem an der THRS etablierten wertschätzenden Umgang gegenseitig helfen, werden wir auch in Zukunft gemeinsam diese Herausforderungen meistern.

Wichtig sind dabei regelmäßige Rückmeldungen – von allen Seiten!

Wir alle sind es gewohnt, Stimmungen, Emotionen, Bedürfnisse und Probleme durch den persönlichen Kontakt zu erkennen und einzuordnen. Wir sind uns auf eine gewisse Weise vertraut, wir kennen uns.

Diese persönlichen Begegnungen fehlen uns, egal ob auf privater, beruflicher oder auch auf schulischer Ebene. Somit sind wir alle ein Stück weit auf uns selbst gestellt.

Wir müssen erfahren, wie es sich anfühlt, allein vor dem Schreibtisch zu sitzen und Aufgaben plötzlich allein erledigen zu müssen ohne einen Witz von einer/m Mitschüler\*in zu hören oder sich zu vergewissern: Habe ich das richtig verstanden? Bin ich gerade auf dem richtigen Weg? Fragen, die wir haben, können nicht sofort beantwortet werden, weil niemand sieht, wenn ich mich melde.

Umso wichtiger ist es, zu wissen: Wir sind nicht alleine!

Obwohl wir im Distanzlernen zwar allein vor dem Bildschirm sitzen, dürfen wir nicht vergessen, dass am anderen Ende jemand sitzt, dem es genauso geht.

Deswegen, liebe Schüler\*innen, fragt nach! Fragen Sie nach, liebe Eltern, melden Sie zurück, wenn etwas gut gelingt oder eben nicht.

Wir alle haben das gleiche Ziel, nämlich gesund und möglichst erfolgreich durch diese Pandemie zu kommen und Gesundheit bedeutet auch Zufriedenheit. Wir möchten nicht, dass auch nur ein Kind das Gefühl hat, nicht gesehen zu werden. Jede/r ist Teil der THRS Schulgemeinschaft!

Unsere Schulgemeinschaft verabschiedet sich zum neuen Halbjahr leider von einigen Kolleg\*innen, andere kommen hinzu:

Herr Langer ist seit Beginn dieses Halbjahres in seinen wohlverdienten Ruhestand versetzt worden. Herr Schroth ist ebenfalls in Pension gegangen und Frau Stummeyers Vertretungsvertrag ist mit Ende des 1. Halbjahres ausgelaufen. Wir danken ihnen für die geleistete Arbeit und ihr Engagement für unsere Schule und wünschen von Herzen alles Gute und Gesundheit für die Zukunft.

Herr Kopischke unterstützt uns weiterhin auch im 2. Halbjahr. Ebenso wie Frau Allewohl (AL), die die Fächer Deutsch, Kunst und Gesundheit & Soziales unterrichtet, und Herr Adam (AD), mit den Fächern Sport, Technik, Politik und Geschichte. Als Abordnungen von der KGS Salzhemmendorf unterstützen uns in diesem Halbjahr Frau Brümmer (BRÜ) mit Englisch und Religion und Frau Sanders (SAN) mit Geschichte. Frau Ley (LEY) ist vom Vikilu an die THRS abgeordnet und unterstützt uns mit Werte & Normen und Politik. Frau Hosain beendet im März ihre Elternzeit und wird dann ebenfalls wieder an der THRS unterrichten.

Wie viele von euch und Ihnen bestimmt schon bemerkt haben, begrüßt uns am THRS-Telefon neben Frau Köster nun unsere neue Sekretärin, Frau Prager.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, Kolleginnen und Kollegen und allen Eltern und Erziehungsberechtigten für die nächste Zeit viel Durchhaltevermögen, gute Nerven und die Fähigkeit, kleine Momente der Zufriedenheit ganz bewusst zu genießen.

Für die Schulgemeinschaft der THRS

Michael Büssing, Schulleiter